Produktdatenblatt RG160-28/12/2NP-211







Produktdatenblatt RG160-28/12/2NP-211

RG160-28/12/2NP-211

INHALT

1	All	Igemeines	3
2		echanik	
	2.1 2.2	Allgemeines	3
3	Ве	etriebsdaten	5
	3.1 3.2 3.3 3.4 3.5 3.6	Elektrische Schnittstelle - Eingang. Elektrische Betriebsdaten Elektrische Schnittstelle - Ausgang. Elektrische Merkmale Aerodynamik Akustik	6 7 7
4	Un	nwelt	. 11
	4.1 4.2	AllgemeinKlimatische Anforderungen	. 1′ . 1′
5	Sid	cherheit	. 12
	5.1 5.2	Elektrische Sicherheit	. 12
6	Zu	ıverlässigkeit	. 12
	6.1	Allgemein	. 12

1 Allgemeines

Lüfterart	Radialgebläse	
Drehrichtung auf Rotor gesehen	Links	
Förderrichtung	Lufteintritt axial, Luftaustritt radial	
Lagerung	Kugellager	
Einbaulage - Welle	Beliebig	

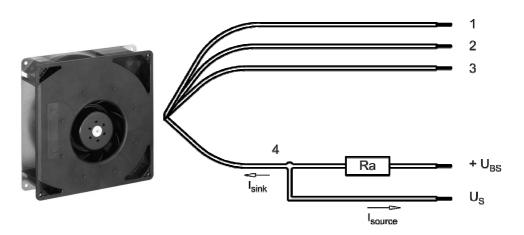
2 Mechanik

2.1 Allgemeines

Breite	220 mm	
Höhe	220 mm	
Tiefe	56 mm	
Gewicht	1,320 kg	
Gehäusewerkstoff	Kombiniert	
Flügelradwerkstoff	Kunststoff	
Max. Anzugsmoment bei Montage über beide	Litzenausführungsecke: 70 Ncm	
Befestigungsflansche	Restliche Ecken: 70 Ncm	
Schraubengröße	ISO 4762 - M4 entfettet, ohne zusätzliche	
	Abstützung und ohne Unterlegscheibe	

2.2 Anschluss

Elektrischer Anschluss	Einzellitzen	
Leitungslänge	L = 325 mm	
Toleranz	+- 10,0 mm	
Schlauchlänge	S = 25 mm	
Toleranz	+- 10 mm	



Litze	Farbe	Funktion	Litzenquerschnitt	Isolationsdurchmesser
1	rot	+ UB	AWG 22	1,70 mm
2	blau	- GND	AWG 22	1,70 mm
3	violett	PWM	AWG 22	1,70 mm
4	weiß	Tacho	AWG 22	1,70 mm



31.01.2019 Seite 3 von 13

Produktdatenblatt RG160-28/12/2NP-211

Die in der Anschlusszeichnung zusätzlich dargestellten und für den Gebrauch erforderlichen externen Bauteile sind nicht im Lieferumfang enthalten.



31.01.2019 Seite 4 von 13

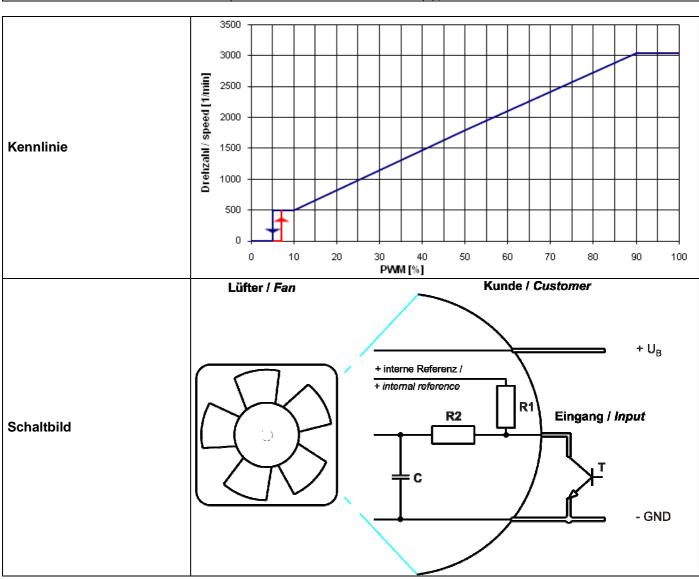
3 Betriebsdaten

3.1 Elektrische Schnittstelle - Eingang

Sollwerteingang	PWM

Eigenschaften

Sollwerteingangstyp	Open collector	
PWM - Frequenz		1 kHz - 25 kHz
		typisch: 2 kHz



<u>Transistor Beschreibung:</u> VCEmax. >12V; Isink max. >5mA; VCEsat <0,15V



31.01.2019 Seite 5 von 13

3.2 Elektrische Betriebsdaten

Messbedingungen: Normalluftdichte = 1,2 kg/m3; $TU = 23^{\circ}C + /-3^{\circ}C$; Mo torachse waagerecht; Einlaufzeit bei

jeder Einstellung 5 Minuten (wenn nicht anders spezifiziert). Im Ansaug- und Ausblasbereich

darf im Abstand von 0,5 m kein massives Hindernis angeordnet sein.

 $\Delta p = 0$: entspricht freiblasend (siehe Kapitel Aerodynamik)

I: entspricht arithm. Strommittelwert

Bezeichnung	Bedingung	
PWM 0001	PWM: 95 %; f: 2 kHz	

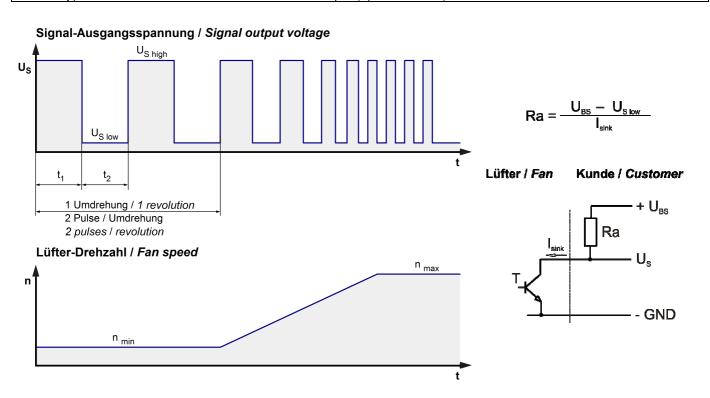
Merkmale	Bedingung	Symbol		Werte	
Spannungsbereich		U	8 V		15,0 V
Nennspannung		U_N		12,0 V	
Leistungsaufnahme	$\Delta p = 0$		10,5 W	27,0 W	27,5 W
Toleranz	PWM 0010	Р	+- 15 %	+- 10,0 %	+- 10,0 %
Stromaufnahme	$\Delta p = 0$		1.300 mA	2.300 mA	1.850 mA
Toleranz	PWM 0010	I	+- 15,0 %	+- 10,0 %	+- 10,0 %
Drehzahl	$\Delta p = 0$		2.170 1/min	3.040 1/min	3.040 1/min
Toleranz	PWM 0010	n	+- 7,5 %	+- 5,0 %	+- 5,0 %
Anlaufstrom				< 2.500 mA	



31.01.2019 Seite 6 von 13

3.3 Elektrische Schnittstelle - Ausgang

Tacho-Typ	/2 (open collector)



Merkmale		Bemerkung	Werte
Tachobetriebsspannung	$U_{\mathtt{BS}}$		<= 40,0 V
Tachosignal Low	$U_{S\;low}$	I sink: 2 mA	<= 0,4 V
Tachosignal High	$U_{S\;high}$	I source: 0 mA	<=40 V
Maximaler Sink-Strom	l _{sink}		<= 10 mA
Externer Arbeitswiderstand		Externer Arbeitswiderstand Ra von UBS nach US erforderlich. Alle	
		Spannungen gegen GND gemessen.	
Tachofrequenz		(2 x n) / 60	
Galvanisch getrennter Tacho		Nein	
Flankensteilheit			=> 0,5 V/us

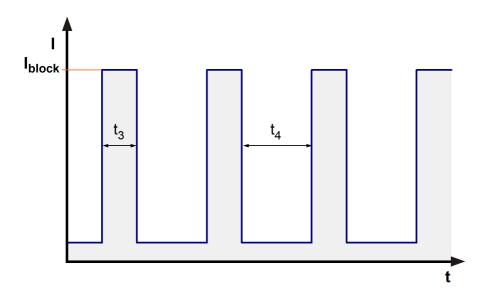
n = Drehzahl pro Minute (1/min)

3.4 Elektrische Merkmale

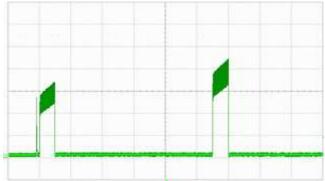
Elektronikfunktion	Drehzahl-Regelung	
Verpolschutz	Verpolschutzdiode	
Max. Falschpolstrom bei U _N	$I_F \leq 10 \text{ mA}$	
Blockierschutz	Elektronischer Wiederanlauf	
Blockierstrom bei U _N	I _{block} ca. 2.300 mA	
Blockiertakt	t ₃ / t ₄ typisch: 0,5 s / 5,0 s	



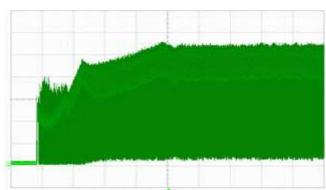
31.01.2019 Seite 7 von 13



Blockierstrom ist als Peak/Spitzenstrom bei Nennspannung angegeben.

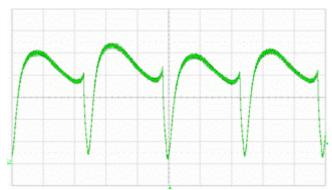


Blockierstrom @ 12V (I = 0,5A/div; t = 1s/div)



Anlaufstrom @ 12V (I = 0,5A/div; t = 5s/div)





Laufstrom @ 12V (I = 0,5A/div; t = 2ms/div)

Interne Sicherung: LITTELFUSE NANO2(R) FUSE; Very fast acting 451 Series; 5 A (Art.-Nr.: 451005.MRL)



31.01.2019 Seite 9 von 13

3.5 Aerodynamik

Messbedingungen: Gemessen mit einem saugseitigen Doppelkammerprüfstand nach DIN EN ISO 5801.

Normalluftdichte = 1,2 kg/m3; $TU = 23^{\circ}C + /-3^{\circ}C$;

Im Ansaug- und Ausblasbereich darf im Abstand von 0,5 m kein massives Hindernis

angeordnet sein. Motorachse waagerecht.

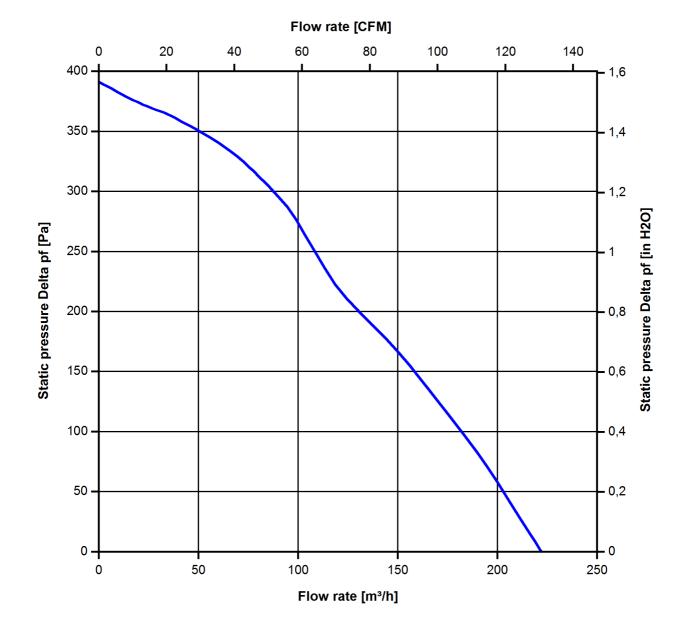
Die Angaben gelten nur unter den angegebenen Messbedingungen und können sich durch die Einbaubedingungen verändern. Bei Abweichungen zum Normaufbau sind die Kennwerte

im eingebauten Zustand zu überprüfen.

a.) Betriebsbedingung:

3.040 1/min freiblasend	PWM 95 %; f: 2 kHz	

Max. freiblasender Volumenstrom ($\Delta p = 0 / \dot{V} = max.$)	222 m3/h	
Max. Staudruck ($\Delta p = \text{max.} / \dot{V} = 0$)	390 Pa	





31.01.2019

3.6 Akustik

Messbedingungen: Schalldruckpegel: Der Abstand des Mikrofons zur Ansaugöffnung beträgt 1 m.

Gemessen im reflektionsarmen Raum mit einem Grundschallpegel von Lp(A) < 5 dB(A).

Weitere Messbedingungen siehe Kapitel Aerodynamik.

a.) Betriebsbedingung:

3.040 1/min freiblasend	PWM 95 %; f: 2 kHz	

4 Umwelt

4.1 Allgemein

Minimal zulässige Umgebungstemperatur TU min.	-20 ℃	
Maximal zulässige Umgebungstemperatur TU max.	70 ℃	
Minimal zulässige Lagerungstemperatur TL min.	-40 ℃	
Maximal zulässige Lagertemperatur TL max.	30 ℃	

4.2 Klimatische Anforderungen

Feuchteanforderung	Feuchte Wärme, konstant; gemäß DIN EN 60068-2-78, 14 Tage	
Wasserbelastungen	Keine	
Staubanforderungen	Keine	
Salznebelanforderungen	Keine	

Zulässiger Einsatzbereich:

Das Produkt ist für den Einsatz in geschlossenen, wettergeschützten Räumen, mit kontrollierter Temperatur und Feuchte bestimmt. Direkte Wassereinwirkung ist zu vermeiden.

Verschmutzungsgrad 1 (gemäß DIN EN 60664-1)

Es tritt keine oder nur trockene, nicht leitfähige Verschmutzung auf. Die Verschmutzung hat keinen Einfluss.

Schärfegrade und Spezifikationswerte bei den zuständigen Entwicklungsabteilungen anfragen.



31.01.2019

5 Sicherheit

5.1 Elektrische Sicherheit

Spannungsfestigkeit		
DIN EN 60950 (VDE 0805) und DIN EN 60335 (VDE 0700)	500 V/A C / 4 NAir	
A.) Typprüfung Messbedingungen: Nach 48h Lagerung bei 95% r.F. und	500 VAC / 1 Min.	
25°C. Hierbei darf kein Überschlag oder Durchschlag		
erfolgen. Alle Anschlüsse gemeinsam gegen Masse!		
B.) Stückprüfung	850 VDC / 1 Sec.	
Messbedingung: Bei Raumklima. Hierbei darf kein Überschlag		
oder Durchschlag erfolgen. Alle Anschlüsse gemeinsam		
gegen Masse!		
Isolationswiderstand	RI > 10 MOhm	
Messbedingung: Nach 48h Lagerung bei 95% r.F. und 25°C		
gemessen mit U=500 VDC/1 Min.		
Luft und Kriechstecken	1,0 mm / 1,2 mm	
Schutzklasse	III	

5.2 Sicherheitszulassung

CE	EG-Konformitätserklärung	Nein
EAC	Eurasische Konformität	Ja
UL	Underwriters Laboratories	Nein
VDE	Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik	Nein
CSA	Canadian Standards Association	Nein
CCC	China Compulsory Certification	Nicht gefordert

6 Zuverlässigkeit

6.1 Allgemein

Lebensdauer L10 bei TU = 40 ℃	75.000 h	
Lebensdauer L10 bei TU max.	35.000 h	
Lebensdauer L10 nach IPC 9591 bei TU = 40 ℃	127.500 h	



